Hinweise zur Beitragsgestaltung  
{Formatvorlage „Titel“, Arial, fett, 16 pt, zentriert,  
max. 2 Zeilen}

Otto Beispiel, Paul Muster\* {Formatvorlage „Autor“, Arial, fett, 12 pt, zentriert}

Institut für Produkt Engineering, Universität Duisburg-Essen  
{Formatvorlage „Organ. Uni“, Arial, 10 pt, zentriert}

Lotharstr. 1, 47057 Duisburg

Email: beispiel@uni-due.de; Internet: https://www.uni-due.de/pep/

{Formatvorlage „Organisation“, Arial, 10 pt, zentriert}

**Inhalt:** Fügen Sie hier bitte Ihre deutsche Kurzfassung mit einem maximalen Umfang von 200 Wörtern ein. {Formatvorlage „Abstract Keywords“, Arial, kursiv, 10 pt}

**Stichwörter:** Fügen Sie hier bitte die deutschen Stichwörter zu Ihrem Text ein.

# Einleitung {Formatvorlage „Überschrift 1“, Arial, fett, 14 pt}

Um ein einheitliches Erscheinungsbild aller Konferenzbeiträge zu gewährleisten, beachten Sie bitte die Angaben in diesem Text, der Ihnen gleichzeitig als Vorlage dienen soll.

Ein Beitrag für das KT-Kolloquium kann nach zwei Reifegraden (I, II) aufgebaut werden, einer Forschungsidee / einem Forschungskonzept oder einem Forschungsergebnis.

Die Forschungsidee oder das Forschungskonzept (I) basiert auf einer Skizze mit einem Umfang von max. zwei Seiten. Diese Skizze soll eine kurze Zusammenfassung für das Book of Abstracts, eine Problemstellung mit der Darlegung der Bedeutung des Forschungsvorhabens, einen zielgerichteten Stand der Technik / Wissenschaft sowie einen konkreten Lösungsansatz umfassen.

Forschungsergebnisse (II) werden als vollständiges Manuskript mit einem Umfang von maximal neun Seiten eingereicht. Diese Beitragsmöglichkeit richtet sich speziell an Doktoranden, die kurz vor ihrer Disputation stehen oder ein abgeschlossenes Forschungsprojekt vorstellen wollen.

Titelblatt und Literaturverzeichnis zählen nicht zu der Seitenanzahl.

{Formatvorlage „Standard“, Arial, 11 pt, 1 Zeilen Abstand}

# Hinweise zur Formatierung

Der laufende Text hat die Formatvorlage „**Standard**“ mit der Schriftart Arial im Blocksatz, Schriftgröße 11 pt und 1-fachem Zeilenabstand. Die zu verwendenden Formatvorlagen sind in diesem Dokument bereits definiert. Bezeichnungen und wichtigste Einstellungen der verfügbaren Formatvorlagen werden bei der ersten Verwendung in diesem Text in geschweiften Klammern angegeben. Es sind folgende Formatvorlagen definiert:

Abstract Keywords, Autor, Bild\_zentriert, Bildunterschrift, Formelbeschriftung, Literaturverzeichnis, Organisation, Standard,, Tabellenüberschrift, Titel, Überschrift 1, Überschrift 2, Überschrift im Text, Überschrift Literaturverzeichnis

## Seitenformat {Formatvorlage „Überschrift 2“, Arial, fett, 12 pt}

Um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten und die Nacharbeit für die Druckvorbereitung gering zu halten, verändern Sie bitte nicht den Satzspiegel des Dokuments. Verändern Sie bitte ebenso wenig Kopf- und Fußzeile und die Seitenzahlen.

## Titel, Autor, zugehörige Organisation

Vortragstitel {Formatvorlage „Überschrift im Text“, Arial, fett, 12 pt}

Verwenden Sie für den Vortragstitel die Formatierung „**Titel**“.

Angabe der Autoren und deren Zugehörigkeiten

Für die Angabe der Autorennamen und der Organisationen, denen die Autoren angehören (Universität, Firma etc.), stehen die Formatierungen „**Autor**“ bzw. „**Organisation**“ zur Verfügung.

## Kurzfassung und Stichwörter

Es steht hierfür die Formatvorlage „**Abstract Keywords**“ zur Verfügung.

WICHTIG: Bitte fügen Sie sowohl die Kurzfassung als auch die Stichwörter ein.

## Überschriften

Mit den Formatvorlagen „**Überschrift 1**“ und „**Überschrift 2**“ stehen zwei nummerierte Gliederungsebenen sowie mit „**Überschrift im Text**“ eine unnummerierte Gliederungsebene zur Verfügung. Bitte verwenden Sie keine dritte nummerierte Überschrift.

## Aufzählungen

Aufzählungen werden über die Standardfunktionen von Word eingefügt.

* Punkt 1
* Punkt 2
* Punkt 3

## Bilder, Tabellen, Formeln

Achten Sie bei der Erstellung von Bildern und Tabellen auf eine ausreichende Schriftgröße.

Hinweise zu Bildern

Bilder werden zentriert angeordnet und mit einer Bildunterschrift in der Form „Bild X: Bildbeschreibung“ versehen.



Bild 1: Sonnenuntergang {Formatvorlage Bildunterschrift, Arial, 10 pt, zentriert}

Hinweise zu Tabellen

Tabellen werden zentriert angeordnet. Jede Tabelle hat eine Überschrift der Form „Tabelle Y: Tabellenbeschreibung“. Diese ist zentriert und oberhalb der Tabelle anzuordnen. Die Nummerierung der Tabellen erfolgt fortlaufend ohne Einbeziehung der Kapitelnummer.

Tabelle 1: Dies ist eine Tabelle {Formatvorlage „Tabellenüberschrift“, Arial, 10 pt, zentriert}

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Kopfbezeichnung1 | Kopfbezeichnung2 | Kopfbezeichnung3 |
| Zeilenbezeichnung | Zeilentext1 | Zeilentext2 | Zeilentext3 |
| Zeilenbezeichnung | 1 | 2 | 3 |

Hinweise zu Formeln

Formeln sollten mit Hilfe einer zweispaltigen Tabelle mit unsichtbaren Gitternetzlinien eingebunden und durchlaufend ohne Einbeziehung der Kapitelnummer nummeriert werden. Die Formel wird linksbündig ausgerichtet, die Formelnummer rechtsbündig. Für die Formelnummerierung steht die Formatvorlage „**Formelbeschriftung**“ zur Verfügung.

|  |  |
| --- | --- |
|  | (1) |

## Literaturangaben

Literaturverweise sollten im Text durch die Angabe von Zahlen in eckigen Klammern kenntlich gemacht werden [1, 2]. Das Literaturverzeichnis wird am Ende des Texts mit der unnummerierten Überschrift „Literatur“ (Formatvorlage „Überschrift **Literaturverzeichnis**“) versehen. Für die Einträge des Literaturverzeichnisses ist die Formatvorlage „[1] Literaturverzeichnis“ vorgesehen.

Literatur

1. **Pahl**, Gerhard; Beitz, Wolfgang; Feldhusen, Jörg; Grote, Karl-Heinrich: Konstruktionslehre : Grundlagen erfolgreicher Produktentwicklung; Methoden und Anwendung. 7. Aufl. Berlin: Springer, 2007. – ISBN 978-3-540-34060-7
2. Norm DIN 1505 Teil 2 01.84. Titelangaben von Dokumenten – Zitierregeln   
   {Formatvorlage Literaturverzeichnis, Arial, 10 pt, nummerierte Liste mit Einzug bei 1,2 cm}